

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von:

Gesendet: Dienstag, 10. April 2018 12:06

An: Mayer,

Betreff: Fw: Verbesserungsvorschlag zur Parksituation Altbaumburgweg/ Scharfeneckweg

> Gesendet: Samstag, 07. April 2018 um 15:49 Uhr

> Von: "

> An: "

> Betreff: Verbesserungsvorschlag zur Parksituation Altbaumburgweg/

> Scharfeneckweg

>

> Sehr geehrter Herr Mayer,

>

> Bezugnehmend auf unser Telefonat am 6.4.2018 bezüglich der Parksituation Altbaumburgweg/Scharfeneckweg baten Sie um einen Vorschlag der Anwohner, um in der nächsten Ratsitzung darüber zu beraten.

> Wie bekannt ist dieses Viertel aus einer alten Militäranlage

> entstanden. Die Straßen sind eng, nicht unbedingt unübersichtlich, die Ein- und Ausfahrten in die beiden Straßen sind alle rechtwinklig. Falls Autos auf den Ecken parken, wird es für größere Autos, wie Feuerwehreinsatzfahrzeuge und Krankenwagen durchaus kritisch, da der Radius zum Einfahren durch die parkenden Autos verengt wird. Die Strassen selber sind mit Einbezug der abgesenkten Bürgersteige auch für größere Fahrzeuge der Müllabfuhr/Feuerwehr und anderer LKWS problemlos befahrbar.

> Zusätzlich sind im alten Militärviertel alle Bürgersteige auf einer Seite abgesenkt, um die Befahrbarkeit zu verbessern.

>

> An den neuralgischen Punkten der Ein- und Ausfahrten sollten Parkverbote erlassen werden.

> Dies betrifft die Einfahrt in den Altbaumburgweg vom Wilensteinweg oder vom Kropsburgweg kommend sowie die Ausfahrten vom Altbaumburgweg in den Scharfeneckweg und vom Scharfeneckweg in die Trifelsstrasse.

> Die Parkverbotsstellen könnten farblich auf den Straßen markiert werden. An einigen Stellen im Altbaumburgweg würden auch Blumenkübeln diese Funktion übernehmen können. Die Anwohner sind bereit, diese zu bepflanzen und zu pflegen.

> In der Trifelsstrasse sollte ebenfalls die Einfahrt in den Kropsburgweg mit einem Parkverbot erleichtert werden.

>

> Gerne stehen wir für eine Ortsbesichtigung, falls erforderlich, zur Verfügung.

>

> Als Anwohner möchten wir uns für das Aufgreifen des Themas in der nächsten Ratsitzung bedanken und hoffen auf eine Entscheidung im Sinne der Anwohner.

>

>

> Mit freundlichen Grüßen